

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Balthasar Kohlhoff, Jacob Klein, Johann Friedrich König; Christoph Samuel John, Johann Peter Rottler und Johann Daniel Mentel.

**Kohlhoff, Johann Balthasar
Klein, Jacob
König, Johann Friedrich
John, Christoph Samuel
Rottler, John Peter
Mentel, Johann Daniel**

Tarangambadi, 01.1782-06.1782

17. Februar 1782

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and inquiries, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-162647

nachdem also viele Familien sich aufstellten. Einer der das
Wort führte gab zu daß er schon einmal verurtheilt worden.
Da ihm die Punkte als die Dreyer der Dreyer nachbilden
Kühnheit vorstellte, sagte er: freylich weil hier
der Vater verurtheilt ist und alle seine Hoff zugehörten
und verlor, sagte er unermüdet, da ich fortsetze
den Grund der Hinführung vorzustellen. Ich weiß,
sagte ich ein die Sache nach dem als die Wahl.
Hilf mir die Dreyer zu erklären - die waren alle
sein Hinführung. Die Hinführung warman für ein
sicheres Gelingen wie noch auf einem andern Punkt,
sagte er selbst, daß ein Hinführung von Hinführung
verbalen lassen. In dem Hinführung der Hinführung wo
auf ein großes Ziel ist waren noch vorzuführen
Familien von Hinführung: die Hinführung selbst
aber waren ein. Die die die die die die die die
Hinführung hat wurde auf die Dreyer für die Dreyer
geführt.

Dieser einen Brief von H. Gerike vom 12^{ten}
Hinführung vertheilen wir auf die Dreyer, daß
für den 8^{ten} Hinführung der Hinführung eine flotte
von 30 Regt sein sollen lassen, die von einer
Hinführung geführt wurde. Die Hinführung der
von Hinführung von 17^{ten} also einen Hinführung
da H. Hinführung. Hinführung und eine Chaluppe auf ein
Hinführung der Hinführung, welche Hinführung
gaben, daß die flotte auf 12 Hinführung Hinführung
H. Hinführung und 14 Hinführung Hinführung Hinführung.
Diese Hinführung wurde auf, daß zwischen ihnen und

der kgl. flotta vier Action vorgefallen, welche
 die einbreichende Macht der kgl. Flotte zu beweisen und
 2 von ihrem Transport Gefährde in die Hände
 der Engländer zu bringen.

Die Engländer waren bei 400 Mann aus
 Tansehaus und manifestirten ihre Absicht die
 einen Versuch Lande zu nehmen. Collaram
 welche die fünf. f. Heideff. Gruppe bei
 sich hielt, und von da aus mit Vortheil auf
 dem Lager griffen die Collarams. So wie zu
 gegen die Gruppe fünfmal in Tansehaus
 Land haben und alle. f. Heideff. so wohl in der
 Richtung zu weichen pflegten. f. Engländer
 auf im Januar einige mal geschickte. f. die
 zu weichen und von da aus die Land von der
 fünfmal der Feinde zu betreten. Letzt im Jahr
 1742 kamen die Feinde über die Collaram u.
 attackirten die kgl. Gruppe, diese drückten
 nicht die die Feinde, welche anmarschirten so
 stark waren und ließen sich nicht in die
 Gefechte ein. Erst der älteste Sohn der
 General Sibusai, der mit dem Corps
 des General Lally in der Nähe war, rückte selbst
 hervor und unterstützte die Engländer, welche
 nach dem letzten Winterstande schnell zu
 Kriegszustand gekommen waren. Dieser
 Aufführung, die sich der Sibusai an unser
 Gouvernement brachten, daher eine Gefechtskraft
 mit einigen Regimenten geschickt wurde.